

```

*
*           Deutscher Amateur-Radio-Club e.V. - Distrikt Hessen
===== * * =====
* D *           H e s s e n r u n d s p r u c h   39 in KW 48/2004
*
* A R *   Referat fuer Oeffentlichkeitsarbeit - Telefon: 06184-2547
* *       Reinhold Guenther - DG4ZG @ DB0SIF - Telefax: 06184-63884
* C *       Am Knuss 11, 63505 Langenselbold - eMail: DG4ZG@DARC.de
===== * * =====
*
*           freigegeben ab Donnerstag 25.11.2004

```

Hallo, liebe Freunde/Freundinnen des Hessenrundspruches!

Seid erneut als Hoerer(innen)/Leser(innen) herzlich gegruesst.

Sollten zum Amateurfunk Fragen bestehen, so bieten sich die obigen Adressen an, oder der direkte Draht zur Webseite des DARC im Internet unter www.darc.de

Die Meldungen als Uebersicht

-
1. Kurzprotokoll der Regionaltagung "Sued" 2004 des Distriktes "F"
 2. IARU will Einsteiger auf die Kurzwelle bringen
 3. AATIS: Vorschau auf den Bundeskongress 2005 in Goslar
 4. 7.Main-Taunus-Afu-Flohmarkt in 2005
 5. 1. Feldbergtreffen durch die Taunus-Relais-Gruppe organisiert.
 6. Online Relaisdatenbank
 7. Winterpause des Hessenrundspruches
 8. Bekannte Termine

Die Meldungen im Detail

-
1. Kurzprotokoll der Regionaltagung "Sued" 2004 des Distriktes "F"

Am vergangenen Wochenende fand die Regionaltagung "Sued" 2004 des Distriktes "F" in 65779 Kelkheim-Hornau/Ts. statt.

Gegen 10:10 LT eroeffnete unser DV Bernd Schneider - DB3PA die Ta-
gung und begruesste Alle auf das herzlichste. Besonders genannt
wurden die Gaeste Helmut Visarius - D01KXL vom DARC-Vorstand, unser
ehemaliger DV Fritz Edinger - DL5FAU und Edgar Lerner - DL2GBG aus
dem Distrikt "P".

Die Teilnehmerzahl lag mit 48 Personen beachtlich ueber dem Mittel-
wert von 37 TN seit 1998. Hingegen war die Anzahl der erschienenen
Ove mit 15 aus 32 eingeladenen dem langjaehrigen Mittel gleich. Das
doch sehr positive Ergebnis hatte seinen Grund darin, dass weitere
7 Ove mit 9 Personen als Gaeste anwesend waren.

Auch zu diesem Bericht wird auf die Protokolle der vorangegangenen
Tagungen in Nord und Mitte verwiesen. Vieles dort erwaehte kam
auch in Hornau zur Sprache.

So brachte DV Bernd, um nur einige zu nennen, die Punkte

- Hessen-Kontest und dabei die Uebergabe der Preise und Urkunden

- an die Anwesenden
- RegTP-Beitragsbescheide im Nov. d. J.
- seine Nichtkandidatur zur naechsten Distrikts-Hauptversammlung
- die Suche nach einem Stellvertreter fuer den Distriktsvorsitzenden
- die Neubesetzung des ARDF-Referates, fuer den ausscheidenden jetzigen Frank Hohmann - DL5FCV
- die Ergebnisse der Vorstandswahl in Kassel/Espenau
- die schon vorliegenden Ergebnisse zum Thema "Beitragsneuordnung"

zur Information und Besprechung.

Fritz Edinger erklarte, warum die Freigabe des 7 MHz-Bandes genau-genommen zu frueh erfolgte.

Erneut kam die Empfehlung "Anwesenheitslisten in Journalform" durch Klaus - DJ9DX, OVV F05 zur Sprache. Das im Verbund mit den Punkten Haftpflicht-, bzw. Ausstellungs-Ver-sicherung. Hierzu brachte sich im Besonderen Erich Behrens - DL6FAL ein.

Einige Zeit kostend und offensichtlich auch Interesse findend die Ausfuehrungen vom Referent Werner Rinke - DK1WER zum Kapitel Not-funk. Durch eine veraenderte Einstiegsweise tuen sich hier bislang (fast) verschlossene Tueren auf. Nun liegt es an uns, ob wir die sich bie-tenden Chancen nutzen koennen.

Wolfhard (Wolf) - DL2WF berichtete, dass der fruehere Dauerrenner EMV(U) seine Brisanz verloren habe, bzw., dass die Funkamateure ge-lernt haben, mit diesem Thema umzugehen. Als immer noch relevant und beobachtenswert nannte er die Erschei-nung PLC. Offensichtlich fehlen dazu aber immer noch Angaben zu konkreten Stoerfaellen.

Thomas - DL3EL, unser designierter DV-Vorsitzender stellte vor:

- seinen Erfolg "aus der ACCESS-Datenbank des Mitgliederverwal-tungsprogramms DAS@PC Distriktsdaten des DARC-Portals im In-ternet automatisch zu pflegen". Vorteil: Enorme Zeiteinsparung und Vermeidung von Datenredundanz.
- DCD-Einstieg in diverse DARC-Seiten.
Dazu Ummeldung der <CALL>@darc.de Adresse (sollte noch in die-sem Jahr gemacht werden!)
- Echo-Link Einstiegsveranstaltungen durch ihn - bei Bedarf
- Liste - Relaisfunkstellen
Basis: (noch DARC-Liste, stand Herbst 2003)
Diverse Zugangsarten, z.B. ueber QTH-Locator

Bei weiterem Interesse bietet Thomas seine Hilfe an.

Wie schon seit Anfang der Regio-Tagungen gehandhabt, gab es auch in Hornau die bewaehrte OV-Runde. Dabei berichten alle anwesenden Ortsverbaende von "Gehabtem und Geplantem"! Mit Sicherheit erzeugen die Berichte katalytische Wir-kungen, d.h. Gedanken, wie z.B. "wie waere es, wenn wir so was, evtl. angepasst, auch machten! Dazu gehoert auch eine Entwicklung, die offensichtlich nachahmens-wert ist. Immer mehr Ortsverbaende erproben/vertiefen themenspezi-fische, gemeinsame Projekte, um so Synergieeffekte nutzend, kleine-re, aber auch groessere Vorhaben angehen zu koennen. Eine feine Sache!

Ueber die OV-Runde hier detailliert zu berichten, waere wenig nuetzlich. Weder die Begeisterung des Vortrags, noch das Mienenspiel der Zuhoeerer liesse sich beschreiben. Angeregt und zum "Auchmalprobieren" veranlasst wird man nur, wenn man dabei ist. Deswegen schon heute die Einladung, "kommt zu den Regio-Tagungen des naechsten Fruehjahrs"!

Gegen 14:35 LT endete die Tagung.
Bernd entliess die Teilnehmer mit dem Wunsch zu einer "geruhsamen Adventszeit"!

2. IARU will Einsteiger auf die Kurzwelle bringen

Die "Radio Regulations Working Group" der internationalen Amateurfunkvereinigung IARU hat auf ihrer Sitzung in Dublin Mitte September deutliche Worte zur kuenftigen Struktur von Einsteigergenehmigungen gefunden:

Die Pruefungsvorbereitung soll kurz sein, der Pruefungsschwerpunkt soll auf praktischen betriebsorientierten Kenntnissen liegen, und der Zugang zu allen Frequenzen "auch zur Kurzwelle", sowie die Nutzung aller Sende- und Betriebsarten muss gestattet werden.

Als Einschraenkung bzw. Unterscheidungsmerkmal regt die IARU eine Beschraenkung auf 10 Watt Senderausgangsleistung an.

Bemerkenswert ist, dass der Amateurfunkverband erstmals ausdruecklich akzeptiert, dass Einsteigern nur die Benutzung nicht modifizierter, industriell hergestellter Geraete erlaubt werden koennte. Einige europaeische Staaten machen dies naemlich zur Voraussetzung, um ueberhaupt einen internationalen Konsens zu erzielen. Die Einbeziehung der Einsteigerklasse in das CEPT-Abkommen - also eine europaeische Harmonisierung mit gegenseitiger Anerkennung - sieht die IARU in diesem Zusammenhang als vorrangig an. Weitere Infos unter:

www.iaru-rl.org

info: www.amateurfunk.de

3. AATIS: Vorschau auf den Bundeskongress 2005 in Goslar

Vom 11.-13. Maerz 2005 findet in Goslar der 20. Bundeskongress fuer Amateurfunk und Telekommunikation an Schulen statt.

Schwerpunkt ist "Praxisorientierter Unterricht im Jahr der Physik".

Themen sind u.a. "Digitalradio" (Grundlagen, Bau eines einfachen DRM-Empfaengers).

Das Tagungsprogramm mit weiteren Einzelheiten findet sich unter:
<http://www.aatis.de>

4. 7.Main-Taunus-Afu-Flohmarkt in 2005

Der 7. Main-Taunus-Amateurfunk- und Elektronik-Flohmarkt des OV F27 - Main-Taunus findet im naechsten Jahr am Samstag, den 09.Apr.

statt.

Anmeldungen und Tischvorkerkungen nehmen ab sofort entgegen:

Norbert Moeller - DK1EE, Tel./Fax 069-364116 oder
Wolfgang Renner - DC2FR, Tel./Fax 06196-641702, eMail dc2fr@dar.c.de

vy 73 de Wolfgang, DC2FR @ DB0GV

5. 1. Feldbergtreffen durch die Taunus-Relais-Gruppe organisiert

Am Samstag den 13. November fand das 1. Feldbergtreffen auf dem Grossen Feldberg im Taunus statt. Eingeladen waren bekannten Relais- und Digi-SysOps "Rund um den Taunus".

Die Organisation und Durchfuehrung dieses Treffens fand durch die Taunus-Relais-Gruppe statt. Ziel dieses Treffens war die organisierte Zusammenarbeit der SysOps und ein Erfahrungsaustausch.

Nach einer Vorstellungsrunde wurde ueber verschiedenste Themen diskutiert. Unter anderem:

- Problematiken der Packet-Linkverbindungen
- HF-Stoerungen im 2m und 23cm Band und nicht zuletzt auch
- geplante Neuerungen an den Relais- und Digipeaterstandorten.

Zum Abschluss wurde noch ein kleiner Teil der Relais-technik auf dem Feldberg gezeigt. Anschliessend liessen es sich alle im "Feldberghof" gut schmecken.

Das Treffen fand bei allen Beteiligten grossen Anklang und das 2. Feldbergtreffen ist schon in Planung. Zu diesem Termin wurde Jochen - DL1YBL jetzt schon gewonnen um zum neuen Digitalstandart APCO 25 eine kleine Praesentation und Demonstration durchzufuehren.

Die Taunus-Relais-Gruppe bedankt sich bei allen interessierten SysOps!

(Rocco - DL1XM)

6. Online Relaisdatenbank

Auf den Internetseiten der Taunus-Relais-Gruppe gibt es jetzt eine Online-Relaisdatenbank.

Thomas - DL3EL - stellt hier sein know-how zur Verfuegung. Die Datenbank besteht aus mehren Teilen. Deshalb kann es noch Unstimmigkeiten im Datenabgleich kommen. Diese Fehler werden aber angezeigt und man kann per Mausclick eine Email an den Autor schicken.

Ueber diese Datenbank kann man sich entweder alle Relais in einem bestimmten Gebiet anzeigen lassen, oder man kann ueber das Rufzeichen die Details anzeigen lassen. So duerfte es jedem Urlaubsfahrer moeglich sein, sich schon im Vorfeld die am Urlaubsort verfuegbaren Relais anzeigen zu lassen.

Zu finden ist diese Datenbank unter:

<http://taunus-relais-gruppe.ccx.de>

(Rocco - DL1XM, Taunus-Relais-Gruppe)

7. Winterpause des Hessenrundspruches

Die Winterpause des Hessenrundspruches findet parallel zur Pause des DL-Rundspruches statt. Und zwar, wie dem Rundspruchplan des DARC zu entnehmen ist, vom 09. Dezember 2004 bis 06. Januar 2005.

Um rechtzeitiges Eingehen von Meldungen bittet d. Red.

8. Bekannte Termine

Datum	Ereignis	s.RSp
-------	----------	-------

November 2004

28.	AMTEC Saarbruecken	-
-----	--------------------	---

Dezember 2004

04.	34. Amateurfunkmarkt in Dortmund	-
-----	----------------------------------	---

09.	Beginn der Winterpause der Rundsprueche (bis 06.01.05)	38/04
-----	--	-------

31.	Letzter Termin zur Anmeldung ins neue Mailsystem, da die seitherige <CALL>@darc.de-Adresse ab Januar 2005 nicht mehr funktioniert. (siehe CQ DL 7-2004, Seite 480/481 und CQ DL 10-2004, Seite 697)	-
-----	--	---

Januar 2005

06.	Bereitstellung der ersten Rundsprueche in 2005 (DL- und Hessen-)	38/04
-----	--	-------

08.	Kids Day 2005	
-----	---------------	--

(Sprecher: Auf das Vorhandensein weiterer Termine verweisen, jedoch diese nicht verlesen!)

Februar 2005

Maerz 2005

April 2005

10.	Distriktsversammlung Baden	-
-----	----------------------------	---

30.	5. Amateurfunk und Computermarkt in den Jurahallen in Neumarkt ??	-
-----	---	---

Mai 2005

07.	Stratosphaeren-Ballonstart JOBIT446-A	-
-----	---------------------------------------	---

20.-22. 54. Hamvention in Dayton/Ohio -
Weitere Infos unter www.hamvention.org

Juni 2005

18. Kids Day 2005 -
24.-26. 30. HAM-Radio in Friedrichshafen -

Alle Angaben ohne Gewaehr
Weitere Termine bzw. festgestellte Fehler bitte
der Redaktion melden

(An die Sprecher: Bitte auch den Rest "vollstaendig" lesen!)

* Der HeRu-Sendeplan 2004/2005 kann in den PR-Rubriken
HESSEN und DISTRIKT eingesehen werden

* Die Hessenrundsprueche findet man auch:

- a) in PR in den Rubriken DISTRIKT bzw. HESSEN
- b) im Internet unter der Adresse www.DARC.de/distrikte/f/

* Beitraege - moeglichst per PR - an:

Redaktion: Reinhold - DG4ZG
Adressen: siehe Kopf
wenn als eMail: alles per Text - keine Anlage!
^^
Annahmeschluss: Jeweils Dienstagabend

Das war der Hessenrundspruch dieser Woche.
Gelesen hat ihn: <Name - CALL>

Fand er Zustimmung, so empfiehlt
ihn in auch Eurem Bekanntenkreis.

Alsdann, auf Wiederhoeren, bzw. auf Wiederlesen
beim HeRu der kommenden Woche.